





Protokoll der Generalversammlung des Clusters Food & Nutrition vom 15. Juni 2023 um 09:30 Uhr, BCF Arena, Chemin St-Léonard 5, 1700 Freiburg

Die GV hat laut Anwesenheitsliste (online verfügbar) 43 Teilnehmer. Stephan Buchser, Präsident, eröffnet die Generalversammlung um 09:35 Uhr.

1. Ernennung der Stimmenzähler

Die beiden designierten Stimmenzähler, Claire Casteran (INNOSQUARE) und Pierre-Alain Bapst (Terroir Fribourg), werden einstimmig bestätigt.

2. Willkommensgruss und Bericht des Präsidenten

Stephane Buchser begrüsst und heisst die Teilnehmer der Generalversammlung willkommen. Er dankt Allen für ihre aktive Teilnahme und Unterstützung während des gesamten Jahres 2022.

Das Jahr 2022 war ein aussergewöhnliches Jahr, das von bemerkenswerten Ergebnissen und einem reichen und konstruktiven Austausch geprägt war. Dank des Engagements der Mitglieder des Cluster Food & Nutrition, wurden wir zu einer Referenz in der Lebensmittelbranche. Unsere Mitglieder und Partner bringen innovative Lösungen hervor, das Führungsteam hat das ganze Jahr über vorbildlichen Einsatz gezeigt: zwei wesentliche Voraussetzungen für diesen gemeinsamen Erfolg. Wir müssen weiterhin Pioniere in unserem Bereich sein: neue Herausforderungen annehmen, zusammenarbeiten, einbeziehen der Akteure, kreativ sein und neue Projekte umsetzen.

Stephan Buchser erwähnt mehrere Errungenschaften des Jahres 2022, wie etwa die Generalversammlung des Cluster Food & Nutrition gekoppelt mit der 1. Ausgabe von InnoFood & Co, die Veranstaltung zum Jahresende im Marly Innovation Center, die Frühstücke des Cluster sowie die 11 innovativen Ideen, die der Innovation Booster Swiss Food Ecosystems auszeichnen konnte.

3. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung 2022

Das Protokoll wird von der Versammlung mit einer Enthaltung genehmigt.

4. Rückblick auf das Jahr 2022

Joël Reinhard und Nadine Lacroix Oggier heben die wichtigsten Meilensteine vom Jahr 2022 hervor.

Ende 2022 hatten wir:

- 154 Mitglieder und Partner in 11 verschiedenen Kantonen (28 neue Mitglieder und 3 Austritte im Jahr 2022). Unternehmen und Start-ups machen 70% aller Mitglieder aus.
- 2'600 Abonnenten auf der LinkedIn-Seite (+82% im Vergleich zu 2021)
- 12'000 Besucher auf unserer Website (+46% im Vergleich zu 2021)
- Durchschnittliche Öffnungsrate des monatlichen Newsletters von +40%.

Zusammenfassung der vom Cluster organisierten Veranstaltungen im Jahr 2022:

17.02.2022: Frühstück @ Biscuits Agathe, Nyon

17.02.2022: Jahresveranstaltung Innovation Booster Swiss Food Ecosystems, Bern + Online

11.03.2022: Frühstück @ Centravo, Lyss

• 24.03.2022: Auftaktveranstaltung 2022 im Le Point Commun, Freiburg

01.04.2022: Frühstück @ Villars Maître Chocolatier, Freiburg

• 07.04.2022: Frühstück @ Eclair Vuilleumier, Romanel-Sur-Morges

• 06.05.2022: Frühstück @ Gelateria di Berna, Bern

02.06.2022: Frühstück @ Hugo Reitzel Schweiz, Aigle

10.06.2022: Frühstück @ Campus AgriCo, St-Aubin







 14.06.2022: Generalversammlung Cluster Food & Nutrition und InnoFood & Co in Espace Gruyère, Bulle

• 09.09.2022: Frühstück @ Dicifood und Moulin de Sévery, Cottens und Sévery

• 13.10.2022 : Frühstück @ Pisciculture de la Gruyère in Pisciculture de la Gruyère, Neirivue

• 11.11.2022: Frühstück @ Morand, Martigny

• 15.11.2022: Gemeinsame Veranstaltung Cluster Food & Nutrition und Food & Farm Living Lab,

Marly

Innovation Center, Marly

• 16.12.2022: Frühstück @ Groupe Minoteries SA, Granges-Marnand

2022 wurden 3 neue Veranstaltungen eingeführt:

- InnoFood & Co am 14.06.2022 im Espace Gruyère. Angesichts der Begeisterung der 150 anwesenden Personen hat sich ein solcher Termin einen festen Platz im Jahreskalender des Cluster Food & Nutrition erobert.
- Im März und im November hatten unsere neuen Mitglieder die Möglichkeit, sich dem Rest des Netzwerks vorzustellen.
- Ein Workshop zum Thema geistiges Eigentum wurde von unserem neuen Mitglied Katzarov SA angeboten.

Im Jahr 2022 setzte der Cluster seine enge Zusammenarbeit mit Swiss Food Research für das 2. Jahr des Innovation Booster Swiss Food Ecosystems fort. Im Rahmen dieses Programms wurden 11 Ideen mit insgesamt CHF 250'000 unterstützt. Weitere Projekte und Initiativen wurden ebenfalls gemeinsam mit Partnern wie BusinessIn, Switzerland Global Enterprise (S-GE), Star'Terre, Swiss Food & Nutrition Valley oder der Association des ingénieurs agronomes de la Suisse romande (AIASR) durchgeführt. Diese verschiedenen Partnerschaften ermöglichen es, Brücken zu bauen und die Hauptaufgabe des Clusters, die Förderung von Innovationen im Ökosystem des Agrar- und Lebensmittelsektors, weiter zu verfolgen.

Zwei kollaborative Projekte, die aus den Arbeitsgruppen der Agrar- und Ernährungsstrategie des Kantons Freiburg hervorgegangen sind, konnten weitergeführt und durch die NRP des Kantons Freiburg finanziert werden:

- FRUIVAL, das darauf abzielt, Wertschöpfungsketten für Nebenprodukte aus dem Obstanbau zu identifizieren;
- DurAOP, mit dem Ziel, die Nachhaltigkeit von fünf AOP-Produkten aus dem Kanton Freiburg zu bewerten.

Die Leitprogramme im Rahmen der Strategie für die Agrar- und Ernährungswirtschaft des Kantons Freiburg wurden geschaffen um die systemische und multidisziplinäre Innovation zu stärken:

- 1. Projekt: Verwertung von Biomasse Funktionalisierte und zirkuläre Proteine. Entwicklung von zirkulären und nachhaltigen Modellen durch die Verwertung lokaler Nebenprodukte und den Einsatz verschiedener Technologien.
- 2. Projekt: Landwirtschaft & Industrie 4.0 Optimierte Stickstoffdüngung. Optimierung der Düngermengen in der Landwirtschaft durch Datennutzung für höhere Erträge und geringere Umweltbelastung.
- 3. Projekt: Food & Farm Living Lab. Verbraucher und Mitbürger aktiv in die Mitgestaltung von Lösungen für ein leistungsfähigeres und nachhaltigeres Lebensmittelsystem einbeziehen. Verbraucher einbeziehen und eine direkte Verbindung zu ihnen haben.

2022 wurden 3 Innovationsschecks vergeben:

 Lowimpact Food AG: Entwicklung eines neuen lokalen, zirkulären und nachhaltigen Düngers auf der Basis von Insekten;







- Tranlait SA & Milco SA: Neue Wege zur Verwertung von Molke für die menschliche Ernährung;
- Overney Technologie S\u00e4rl: Mechanisches Ausrei\u00dden von Ampfer durch automatischer Erkennung.

5. Ratifizierung des Tätigkeitsberichts 2022

Der Tätigkeitsbericht 2022 wird einstimmig angenommen.

6. Jahresrechnung 2022, Bilanz, Revisorenbericht, Budget 2023

Die Jahresrechnung 2022, der Bericht der Revisionsstelle und das Budget für 2023 werden von Joël Reinhard kurz vorgestellt. Nach der Präsentation der Zahlen gibt es keine Fragen.

Das Geschäftsjahr 2022 schliesst mit einem positiven Saldo von CHF 56'026.80 (CHF 112'725.00 mit der Rückstellung von 2021). Einem ausgezeichneten Ergebnis, das grösstenteils durch das Koordinationsmandat für die SAA des Kantons Freiburg und das Programm Innovation Booster Swiss Food Ecosystems ermöglicht wurde. Dieses Ergebnis wird es dem Cluster ermöglichen, in den nächsten Jahren komfortabler zu arbeiten und hat bereits ermöglicht, das operative Team zu Beginn des Jahres zu verstärken.

Zum 1. Mal wurde die Revision der Jahresrechnung 2022 von SwissAudit durchgeführt.

Im Hinblick auf den Haushaltsvoranschlag für 2023 wird ein Anstieg der Mitgliederzahlen erwartet, der sich in der Höhe der Mitgliedsbeiträge widerspiegelt. Für 2023 wird ein positives Ergebnis erwartet, trotz steigender Personalkosten infolge der Einstellung mehrerer Ressourcen. Das Budget des Cluster hängt von den erhaltenen Mandaten, der Unterstützung durch die NRP des Kantons Freiburg aber auch vom Innovation Booster Programm ab, für das ein neuer Antrag für den Zeitraum 2024-2027 gestellt wurde. Es ist wichtig, längerfristig zu planen und vorsichtig zu bleiben. Deshalb planen wir, die Rückstellungen der letzten Jahre im Zeitraum 2024-2027 zu verwenden, falls wir keine neuen Mandate erhalten sollten.

7. Genehmigung der Jahresrechnung 2022

Der Jahresabschluss wird von der Versammlung einstimmig angenommen.

8. Entlastung des Vorstands

Der Vorstand wird einstimmig entlastet.

9. Anpassung der Statuten

Joël Reinhard stellt zwei Änderungsvorschläge in der Satzung des Vereins vor. Die 1. Änderung ist die Eintragung der politischen Neutralität des Vereins durch die Schaffung des folgenden neuen Absatzes:

Abschnitt II, Artikel 4, Absatz 3:

Der Verein «Cluster Food & Nutrition» verfolgt keine politischen Ziele und achtet darauf, dass alle Mittel, die zur Erreichung seines Zwecks eingesetzt werden, ebenfalls unpolitischen Charakter haben.

In einer Zeit, in der die Debatten über unser Ernährungssystem spaltend sein können, schien es unserem Vorstand wichtig, den Cluster Food & Nutrition formell neutral zu positionieren. Daher diese zur Abstimmung gestellte Eintragung.

Die Änderung wurde einstimmig angenommen.

Die 2. vorgeschlagene Änderung ist die Verpflichtung für CFN-Mitgliedsunternehmen, in der Schweiz im Handelsregister eingetragen zu sein. Da unser Verband überwiegend durch öffentliche Gelder unterstützt wird, erscheint es uns wichtig, dass sich unsere Bemühungen auf die Unterstützung von







Schweizer Unternehmen konzentrieren und dies offiziell in unseren Statuten widergespiegelt wird, was bisher nicht der Fall war. Es wird daher vorgeschlagen, den folgenden Absatz hinzuzufügen:

Abschnitt III, Artikel 5, Absatz 1a:

Juristische Personen erwerben die Mitgliedschaft unter der Voraussetzung, dass sie unabhängig von einer gesetzlichen Verpflichtung im zuständigen Handelsregister rechtsgültig eingetragen sind.

Vor der Abstimmung fragt Jerry Krattiger, ob der Satz "... zuständiges Handelsregister..." ausreichend klar ist. Er schlägt vor, "Schweizerisches Handelsregister" zu schreiben. Joël Reinhard weist darauf hin, dass die vorgelegte Formulierung von einer Juristin bestätigt wurde. Schlägt aber vor, die Änderung gegebenenfalls noch einmal mit ihr zu überprüfen, bevor sie vorgenommen wird. Die Abstimmung des Tages werde in jedem Fall berücksichtigt, da diese Änderung den Kern der Aussage nicht verändern würde.

Die Änderung wurde einstimmig bei 1 Enthaltung angenommen.

10. Änderung der Mitgliederbeiträge

Joël Reinhard stellt die letzten beiden Abstimmungspunkte vor, bei denen es um Anpassungen der Mitgliederbeiträge geht.

Die 1. Anpassung betrifft die akademischen Mitglieder und Bildungs- und Forschungsinstitutionen. Derzeit zahlen akademische Mitglieder einen Beitrag von 500 CHF, unabhängig von der Größe der Organisation oder der Anzahl der beteiligten Studiengänge/Institute. Es bestehen jedoch Unterschiede zwischen einigen Mitgliedsorganisationen, die einen Beitrag zahlen und anderen, die als eingeladene Partner betrachtet werden. Vor allem aus historischen Gründen. Ende letzten Jahres begannen Überlegungen mit dem Ziel, eine globale Einheitlichkeit und Fairness zu finden.

Es wurden bilaterale Gespräche mit den akademischen Mitgliedern geführt, um ihnen Vorschläge zu unterbreiten und ein geeignetes System mit ihnen gemeinsam zu erarbeiten. Dieser Austausch hat uns dazu veranlasst, folgende Unterteilung vorzuschlagen:

- Einzelne Institute oder Studiengänge: CHF 500
- Ganze Institution: CHF 1'500

Im Falle der Annahme durch die Generalversammlung würde die Änderung ab dem 1. Januar 2024 in Kraft treten. Jedes Mitglied, das von diesen Änderungen betroffen ist, wird in der 2. Jahreshälfte individuell angesprochen.

Die Änderung wird mit einer Enthaltung einstimmig angenommen.

In jüngster Zeit haben mehrere Fälle von Neueintritten die Notwendigkeit deutlich gemacht, eine neue Mitgliederkategorie in die Beitragsstufen aufzunehmen: öffentliche Behörden. In den Statuten wird zwar erwähnt, dass ein Mitglied eine «Körperschaften des öffentlichen Rechts» sein kann, dies spiegelt sich jedoch nicht in den Mitgliedsbeiträgen wider. Das operative Team musste bei der Aufnahme dieser Art von Mitgliedern mehrmals kreativ werden.

Die Idee ist, eine Kategorie zu schaffen, die öffentliche Behörden heißen soll, mit einem jährlichen Betrag von CHF 500.

Diese Änderung würde, wenn sie angenommen wird, fünf bis sechs Mitglieder betreffen, die derzeit entweder CHF 300 (da sie als Unternehmen gelten) oder CHF 500 (da sie als akademische Mitglieder gelten) zahlen.

Im Falle der Annahme durch die Generalversammlung würde die Änderung ab dem 1. Januar 2024 in Kraft treten. Jedes Mitglied, das von diesen Änderungen betroffen ist, wird in der 2. Jahreshälfte individuell angesprochen.

Die Änderung wurde einstimmig angenommen.







11. Ausblick 2023

Joël Reinhard gibt einen Rückblick auf die ersten Monate des Jahres 2023 und einen Ausblick auf die Zukunft des Clusters :

- Gemeinsam mit Star'Terre organisierte Veranstaltungen:
 - 20. April 2023: auf dem Gelände von Agropôle in Molondin mit einem Speed Networking zum Kennenlernen der neuen Clustermitglieder;
 - 11. Mai 2023: Auf dem Gelände von Grangeneuve auf Entdeckungsreise durch diesen inspirierenden Ort, von der Heugabel bis zur Essgabel;
 - 9. November 2023: auf dem Gelände der HES-SO Valais/Wallis, um die neuen Mitglieder des Clusters vorzustellen und gleichzeitig die hochmoderne Infrastruktur dieses Ortes der Innovation zu entdecken.

Vielen Dank an das gesamte Star'Terre-Team für die hervorragende Zusammenarbeit in den letzten Monaten. Eine Win-Win-Partnerschaft, die nur darauf wartet, in den kommenden Monaten und Jahren intensiviert zu werden.

- Die Frühstücke des Clusters wird im Herbst und Winter fortgesetzt. Besuche bei Notes de Fève,
 Afiro und der Käserei Spielhofer sind bereits geplant.
- Workshops im Oktober 2023 :
 - SwissNanoAnalytics: Auf Entdeckungsreise zu Nanomaterialien
 - Katzarov: Geistiges Eigentum in der Agrar- und Ernährungswirtschaft
- Potenziell von der NRP des Kantons Freiburg unterstützte Projekte über die Verwertung von Molke und die Optimierung der Energieeffizienz in der Produktion sind in Vorbereitung.
- Nachhaltigkeitsprogramm für Unternehmen der Agrar- und Ernährungswirtschaft mit unserem Partner Swiss Triple Impact. Eine Präsentation wird von Maryline Dafflon unter Traktandumpunkt 13 gehalten.
- Partnerschaft mit IT Valley, einem Freiburger Verein, der den Informatik- und Telekommunikationssektor im Kanton und darüber hinaus dynamisieren will.

Nadine Lacroix Oggier stellt das operative Team vor, erläutert die verschiedenen Aufgaben des Cluster Food & Nutrition (Dynamisierung des Netzwerks, Koordinationsmandat für die Strategie der Land- und Ernährungswirtschaft des Kantons Freiburg, Innovation Booster Swiss Food Ecosystems) und die entsprechende Ressourcenverteilung. Sie kündigt die Ernennung von Joël Reinhard zum Co-Direktor an. Von nun an werden sich Nadine Lacroix Oggier und Joël Reinhard die operative Leitung des Clusters teilen.

Die kantonale Strategie für die Land- und Ernährungswirtschaft trägt nun einen Namen: «Fribourg Agri & Food» mit den drei Leitprogramme und neuen Projekten, die noch kommen werden. In Zusammenarbeit mit der Agentur MiNT wurden die Identität und das Visuelle sowie die neue Website geschaffen. Letztere entwickelt sich nach und nach.

12. Vorstellung des Nachhaltigkeitsprogramms für Unternehmen der Agrar- und Ernährungswirtschaft

Maryline Dafflon stellt das gemeinsam von Swiss Triple Impact und dem Cluster Food & Nutrition initiierte Nachhaltigkeitsprogramm vor.

Das Programm besteht aus drei Vormittagen + zwei Online-Sitzungen und verfolgt die folgenden Ziele:

- Nachhaltigkeit in das Geschäftsmodell jedes Unternehmens integrieren;
- Messung der sozialen und ökologischen Auswirkungen jedes Unternehmens;
- Erfahrungen der teilnehmenden Unternehmen austauschen;
- Gemeinsames Handeln bei den Schwerpunktthemen des Sektors;
- Einer Gemeinschaft von engagierten Unternehmen beitreten.







Programm:

7. September 2023: 1. Workshop5. Oktober 2023: Online-Sitzung

• 14. November 2023: 2. Workshop

• 6. Dezember 2023: Online-Sitzung

• 23. Januar 2024: 3. Workshop

Die Anmeldung ist offen und Mitglieder und Partner des Clusters Food & Nutrition erhalten einen Rabatt von 15% auf die Grundgebühr.

13. Verschiedenes

Joël Reinhard gibt das Datum für die 3. Ausgabe von InnoFood & Co bekannt: Dienstag, den 28. Mai 2024.

14. Anfragen und Vorschläge von Mitgliedern

Zwei Ideen werden von den anwesenden Mitgliedern vorgeschlagen:

- Anne Pelisse (Filament Europe): Der Cluster Food & Nutrition k\u00f6nnte nach au\u00dden hin die Ma\u00ddnahmen pr\u00e4sentieren, die vom operativen Team in Bezug auf Nachhaltigkeit unternommen werden.
- Alexis Richard (Biscuits Agathe): Der Cluster Food & Nutrition hat vor kurzem die Grenze von 170
 Mitgliedern überschritten. Es wäre interessant, den Mitgliedern einen branchenspezifischen
 Überblick über das gesamte Netzwerk zu geben, um den Austausch zu fördern.

Joël Reinhard sagt, dass diese Elemente sehr wohl berücksichtigt wurden, und das Team wird in den kommenden Monaten darüber nachdenken, wie es implementiert werden kann.

Der Vorsitzende dankte den Mitgliedern für ihre Unterstützung und aktive Teilnahme. Die Versammlung endet um 10.35 Uhr.

Freiburg, den 16. Juni 2023 - verfasst von Nadine Lacroix Oggier

Stephan Buchser

räsident Cluster Food & Nutrition

Dr. Nadine Lacroix Oggier

Co-Direktorin Cluster Food & Nutrition